

**Fortbildungsangebote
für
Lehrerinnen und Lehrer**

7. Ausgabe
Sommersemester 2005

PLAZ – Forum



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft



Paderborner
Lehrerausbildungszentrum

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, Vorsitzender)

Prof. Dr. Jutta Langenbacher-Liebmann (Fakultät für Kulturwissenschaften, stellv. Vorsitzende)

Prof. Dr. Peter Reinhold (Fakultät für Naturwissenschaften, stellv. Vorsitzender)

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki (Fakultät für Kulturwissenschaften, stellv. Vorsitzender)

Dr. Annegret H. Hillig (PLAZ-Geschäftsführung)

Dr. Hans-Peter Brandl-Bredenbeck (Fakultät für Naturwissenschaften)

N.N. (Lehramtsfachschaften)

Adresse

Universität Paderborn

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Gebäude P 9

Peter-Hille Weg 42

33098 Paderborn

<http://plaz.upb.de>

Ansprechpartner

PLAZ: Charis Goer

Tel.: 05251/60-3662 oder 60-3660

E-Mail: plaz-info@upb.de

Dezernat 2.1: Ernst Mandel

Tel.: 05251/60-2565 oder 60-2549

E-Mail: mandel@zv.upb.de

Herausgeberin

Die Broschüre wurde im Auftrag des PLAZ-Vorstandes in Zusammenarbeit mit dem Dezernat 2.1 der Zentralverwaltung der Universität Paderborn zusammengestellt.

Herausgeberin i. A. des PLAZ-Vorstands: Charis Goer

Paderborn, im März 2005

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Allgemeine Hinweise	6
Zulassung als GasthörerIn/Gasthörer	7
Zertifikat	7
Veranstaltungen	
Fächerübergreifendes	9
Chemie	15
Erziehungswissenschaft	20
Germanistik	24
Philosophie	25
Romanistik	26
Sport	32
Theologie, evangelisch	34
Veranstaltungen des PLAZ im Sommersemester 2005	51
Pläne und Übersichten	52
Anreise	53
PLAZ-Forum – Schriftenreihe	54

Vorwort

„Wenn der Wind des Wandels weht, beginnen manche Mauern zu bauen. Andere bauen Windmühlen.“ (Chinesisches Sprichwort) Die Gesellschaft und mit ihr die Schule befindet sich ständig im Wandel, womit eine Veränderung und vielfach auch Erweiterung der Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern einhergeht. Die immer neuen Anforderungssituationen erfordern oftmals ein Umdenken bei pädagogischen und fachlichen Entscheidungen. Von Lehrkräften werden heute Kompetenzen erwartet, die nicht immer Schwerpunkte ihrer eigenen Ausbildung waren. In Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen müssen somit ständig Fähigkeiten und Wissensstände erweitert werden, z. B. im Umgang mit neuen Informationstechnologien, innovativen Lernformen oder auch mit aktuellen fachwissenschaftlichen Erkenntnissen.

Lehrende der Universität Paderborn bieten nun bereits zum siebten Mal Fortbildungsveranstaltungen an oder öffnen solche Lehrveranstaltungen im Rahmen des Studiums, die thematisch auf die Interessen von Lehrerinnen und Lehrern ausgerichtet sind. Das Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) bündelt mit der Vorlage dieser Broschüre die unterschiedlichen universitären Angebote. Diese hier zusammengestellten Veranstaltungen bieten zusätzlich zu den Fortbildungsmaßnahmen der Schulämter und der Bezirksregierung weitere Möglichkeiten, sich über aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische sowie allgemeindidaktische und pädagogische Entwicklungen zu informieren und diese für die Praxis nutzbar zu machen.

Wir hoffen, Ihnen auch diesmal wieder mit unserem Angebot interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnen zu können. Anregungen, Ergänzungen und Änderungsvorschläge nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)
und Dezernat 2.1 (Allgemeine Strukturfragen, Studienplanung)
der Universität Paderborn

Paderborn, im März 2005

Allgemeine Hinweise

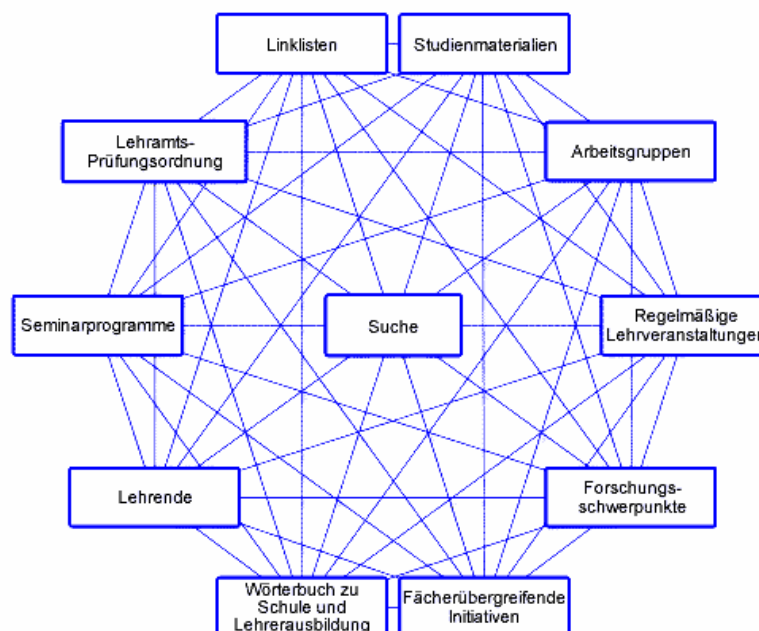
Einige der nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen werden als reine Fortbildungskurse für Lehrkräfte angeboten, andere sind gemeinsame Veranstaltungen mit Studierenden.

Die angekündigten Veranstaltungen aus dem laufenden Universitätsbetrieb beziehen sich auf das Sommersemester 2005 (01.04.2005 bis 30.09.2005). Vorlesungsbeginn ist am 11.04.2005, Vorlesungsende am 22.07.2005.

Über die in der Broschüre genannten Angebote hinaus gibt es zahlreiche Veranstaltungen für Studierende im regulären Semesterbetrieb, die auch von Gasthörerinnen und Gasthörern besucht werden können (s. das allgemeine Vorlesungsverzeichnis der Universität unter: <http://www-zv.uni-paderborn.de/vv>).

Weitere lehramtsspezifische Informationen und Hinweise auf aktuelle Veranstaltungen, Projekte und Angebote finden sie auf der Homepage des PLAZ unter: <http://plaz.upb.de/>

Zentrale Inhalte der Lehrerausbildung in Paderborn sind zusammengefasst im „Paderborner Lehrerausbildungsnetz“ (PLAN):



PLAN finden Sie im Internet unter: <http://plaz.upb.de/lehrerbildung/PLAN/>

Zulassung als Gasthörer/Gasthörer

Aus Versicherungsgründen ist es nötig, für den Besuch von Lehrveranstaltungen an der Universität Paderborn den Status eines Gasthörers bzw. einer Gasthörerin zu erwerben. Eine Einschreibung erfolgt durch das Studentensekretariat, Antragsformulare können telefonisch oder per E-Mail angefordert werden. Die Einschreibung ist während der Öffnungszeiten des Sekretariats möglich (s. u.). Ferner kann eine Gasthörerberechtigung durch die Übersendung des entsprechenden Antragsformulars mit der bankbestätigten Einzahlungs-Quittung an das Studentensekretariat erworben werden.

Der Antrag ist jedes Semester im Studentensekretariat neu zu stellen. Die Einschreibung als Gasthörer/Gasthörer ist nicht an Fristen gebunden, empfohlen wird sie für das Sommersemester 2005 in den Monaten März und April.

Studentensekretariat, Frau Barbara Dutschke

Öffnungszeiten:

- Montag und Donnerstag: 10.30-11.30 Uhr und 13.00-14.00 Uhr
- Dienstag, Mittwoch und Freitag: 10.30-11.30 Uhr

Raum: B 0.312, Tel.: 05251/60-3655, E-Mail: dutschke-b@zv.uni-paderborn.de

Zertifikat

Auf Wunsch kann nach der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung ein Teilnahmezertifikat ausgestellt werden. Dieses Zertifikat dokumentiert neben der Veranstaltungsart auch die gegebenenfalls erbrachte Leistung innerhalb der besuchten Veranstaltung (Referat, Seminararbeit usw.).

Das Zertifikatsformular ist erhältlich:

- bei Herrn Ernst Mandel, Zentralverwaltung der Universität Paderborn, Dezer-nat 2.1, Raum: B 2.341, Tel.: 05251/60-2565
- im Sekretariat des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ), Raum: P 9.203, Tel.: 05251/60-3660

Die Fortbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer können nicht zu einem berufsqualifizierenden Abschluss der Universität führen. Das ergibt sich schon aus dem Gasthörerstatus. Ein solcher Abschluss ist nur durch den Eintritt in einen der regulären Studiengänge, die an die üblichen Hochschulzulassungsvoraussetzungen gebunden sind, möglich.

Prof. Dr. Helmut Hesecker u. a.
Schule und Lebensqualität –
Konzepte für die Praxis

Zeit: Samstag, 22.10.2005, ca. 9.00–17.00 Uhr

Ort: Auditorium Maximum (Eröffnungsveranstaltung) und andere Räume der Universität Paderborn

Veranstaltungsstruktur: Vorträge, Workshops, Markt der Möglichkeiten

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer und Schulformen

Ziele und Inhalte: „Aus der Praxis für die Praxis“ – so lassen sich die Inhalte der Lehrer-Fachtagung kurz zusammenfassen, die das Netzwerk Gesunde Ernährung in Kooperation mit dem Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW und dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum veranstaltet wird. Die Veranstalter laden Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen und Fächer dazu ein, bewährte Projekte rund um Gesundheitsförderung in Schulen kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Ziel ist es, das Gesundheitsbewusstsein der Lehrkräfte zu schulen und Ideen und Möglichkeiten für eine gesunde Schule aufzuzeigen. Nähere Informationen zu Referenten, Ausstellern und Inhalten der Workshops finden Sie ca. ab Juni im Internet unter: <http://www.ugb.de/lehrertagung>

Anmeldeverfahren: schriftlich bei Frau Kühn (Netzwerk Gesunde Ernährung, Verband für Unabhängige Gesundheitsberatung e. V., Sandusweg 3, 35435 Wettenberg)

Kontaktadresse:

Name: Anika Kühn

Tel.: 0641/80896-44

Fax: 0641/80896-50

E-Mail: anika.kuehn@ugb.de

Name: Sekretariat des PLAZ

Tel.: 05251/60-3660

Fax: 05251/60-3658

E-Mail: plaz-sek@upb.de

Gabi Netz, Richard Heinen
Neue Medien im
Fremdsprachenunterricht

Zeit: variabel

Beginn: Termin Präsenzveranstaltung (4 Std.) wird noch bekannt gegeben

Ort: variabel

Veranstaltungsstruktur: virtuelles fachdidaktisches Seminar mit der Universität Bremen

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Fächer Englisch, Französisch und Spanisch

Ziele und Inhalte: Ausgehend von konkreten Unterrichtsmodellen erarbeiten Sie im Verlauf des Seminars Methoden für den fremdsprachlichen Unterricht mit neuen Medien. In virtuellen Lerngruppen mit Studierenden der Universität Bremen werden eigene Unterrichtsentwürfe entwickelt. Neben der didaktisch-methodischen Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten neuer Medien im Unterricht bildet die Erweiterung der eigenen Medienkompetenz den zweiten Schwerpunkt des Seminars. Hierzu lernen Sie in Tandems mit einer oder einem Mitstudierenden aus Bremen einfache Autorensysteme kennen, formulieren Bewertungskriterien für Lernsoftware und erproben die unterrichtlichen Möglichkeiten von Standardsoftware.

Das Seminar besteht aus einer verpflichtenden Präsenzveranstaltung und einem semesterbegleitenden eigenständig und zeitlich flexibel zu organisierenden Online-Kurs. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit Schulen ans Netz. e. V. angeboten und durchgeführt.

Der Leistungsnachweis setzt die engagierte Teilnahme am Kurs und die Bearbeitung der folgenden Teilaufgaben voraus:

- Erstellung eines Unterrichtsentwurfs in einer virtuellen Lerngruppe mit Studierenden der Universität Bremen
- Bearbeitung von 3-5 Online-Kursen, bzw. Aufgaben in Tandemarbeit

Anmeldeverfahren: persönliche Anmeldung bei Frau Gehler

Kontaktadresse:

Bianka Gehler

Tel.: 05251/60-3669

Fax: 05251/60-3658

E-Mail: plaz-bg@upb.de

Prof. Dr. Iris Kolhoff-Kahl
Die Kleider der Häuser
oder Textiles Haus-en

Zeit: Dienstag, 21.06.2005, 16–18 Uhr

Ort: H 7.140

Veranstaltungsstruktur: Vortrag und Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Fächer Textilgestaltung und Kunst

Ziele und Inhalte: Didaktische Synergieeffekte, gezeigt an einem exemplarischen Thema: Ästhetische Zugänge, künstlerische Aspekte, kulturwissenschaftliche Forschungen und schulpraktische Beispiele.

Anmeldeverfahren: per E-Mail bei der Lehrenden

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Iris Kolhoff-Kahl

Tel.: 05331/902781

Fax:

E-Mail: i.kolhoff-kahl@gmx.de

**Prof. Dr. Rita Burrichter,
Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke**
Religion in der Region

Zeit: freitags, 11.00–14.00 Uhr, vierzehntägig, mit ganztägiger Exkursion ins Ruhrgebiet am 22.5.05

Beginn: 22.04.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Fächer evangelische Religion, katholische Religion, Ethik, Praktische Philosophie etc.

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar suchen wir Orte in der Region auf, in denen sich auf ungewöhnliche bzw. bemerkenswerte Weise Religion bzw. zeitgenössische Religiosität gestaltet. Dabei handelt es sich sowohl um Natur- als auch um Kulturorte, um christliche, aber auch nichtchristliche Orte. Anhand dieser Orte fragen wir nach den Chancen und Grenzen der Religion in der Gegenwart und ihrer didaktischen Inszenierung. Die Lehrveranstaltung lehnt sich an das im Entstehen begriffene Buch an: Rita Burrichter/Harald Schroeter-Wittke (Hg): Religion in NRW – ein Reisebuch (Paderborn 2006).

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax: 05251/60-4219

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

<p>Prof. Dr. Bernhard Lang Der hebräische Gott</p>
--

Zeit: donnerstags, 14.30–15.30 Uhr

Beginn: 21.04.2005

Ort: H 2

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Religionslehrerinnen und -lehrer, aber auch Interessierte aller Fächer

Ziele und Inhalte: Das biblische Gottesbild wird in seinen Grundzügen dargestellt und religionswissenschaftlich erläutert. Als Grundlage dient: Bernhard Lang: Jahwe, der biblische Gott. Ein Porträt (München 2002).

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Bernhard Lang

Tel.:

Fax:

E-Mail: bernhard.lang@upb.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Gregor Fels Organische Chemie I</p>
--

Zeit: mittwochs, 8-10 Uhr

Beginn: 13.04.2005

Ort: A 5

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Chemielehrerinnen und -lehrer

Ziele und Inhalte: Einführung in die Grundlagen der organischen Chemie sowie die wichtigsten Substanzklassen und Reaktionsmechanismen der organischen Chemie. Die Teilnehmenden sollen zudem die Eigenschaften und Reaktionen der wichtigsten Substanzklassen sowie die grundlegenden Arbeitsschritte der organischen Synthese kennen lernen.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Gregor Fels

Tel.: 05251/60-2181

Fax: 05251/60-3245

E-Mail: fels@uni-paderborn.de

Prof. Dr. Gregor Fels
Entwicklungen in
Organischer Chemie

Zeit: Donnerstag, 21.04.2005, 16–18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der Vortrag ist Teil einer fachdidaktischen Veranstaltungsreihe unter der Leitung von Prof. Dr. Becker mit dem Rahmenthema „Entwicklungen in Teilgebieten der Chemie – Perspektiven für Chemieunterricht?!“. Die Vorträge der Reihe können unabhängig voneinander besucht werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@cc.upb.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Manfred Grote Entwicklungen in Analytischer Chemie</p>
--

Zeit: Donnerstag, 09.06.2005, 16–18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der Vortrag ist Teil einer fachdidaktischen Veranstaltungsreihe unter der Leitung von Prof. Dr. Becker mit dem Rahmenthema „Entwicklungen in Teilgebieten der Chemie – Perspektiven für Chemieunterricht?!“. Die Vorträge der Reihe können unabhängig voneinander besucht werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@cc.upb.de

Prof. Dr. Gerald Henkel
Entwicklungen in
Anorganischer Chemie

Zeit: Donnerstag, 21.04.2005, 16–18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der Vortrag ist Teil einer fachdidaktischen Veranstaltungsreihe unter der Leitung von Prof. Dr. Becker mit dem Rahmenthema „Entwicklungen in Teilgebieten der Chemie – Perspektiven für Chemieunterricht?!“. Die Vorträge der Reihe können unabhängig voneinander besucht werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@cc.upb.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Heinz Kitzerow Entwicklungen in Physikalischer Chemie</p>

Zeit: Donnerstag, 30.06.2006, 16–18 Uhr

Ort: CU 132

Veranstaltungsstruktur: Vortrag mit Präsentation und Diskussion

Zielgruppe: Chemielehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Der Vortrag ist Teil einer fachdidaktischen Veranstaltungsreihe unter der Leitung von Prof. Dr. Becker mit dem Rahmenthema „Entwicklungen in Teilgebieten der Chemie – Perspektiven für Chemieunterricht?!“. Die Vorträge der Reihe können unabhängig voneinander besucht werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Becker

Tel.: 05251/60-2766

Fax: 05251/60-2765

E-Mail: becker@cc.upb.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Maria Anna Kreienbaum Theorie... trifft Praxis... trifft Theorie</p>

Zeit: donnerstags, 11–13 Uhr

Beginn: 14.04.2005

Ort: H 6.203

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Eine alltägliche Unterrichtssituation wird beschrieben und auf die „theoretischen“ Komplikationen abgeklopft. Welche theoretischen Erklärungen sind möglich? Welche Lösungsvorschläge werden offeriert? Und dann: zurück zur „Praxis“. Welche Lösung wurde praktiziert – welche Alternativen hätte es gegeben?

Anmeldeverfahren: per E-Mail bei Frau Meier

Kontaktadresse:

Gabriele Meier

Tel.: 05251/60-2948

Fax: 05251/60-3214

E-Mail: gmeier@zitmail.uni-paderborn.de

Dr. Jost Schieren
Persönlichkeitsbildung und
Lehrerkompetenz I

Zeit: dienstags, 16–18 Uhr

Beginn: 12.04.2005

Ort: P 6.202

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Ziel der Lehrerausbildung ist es nicht nur, die Studierenden fachspezifisch auszubilden, sondern auch im humanistischen Sinne die Gelegenheit zur Persönlichkeitsbildung zu bieten. Dieses Seminar führt in die Thematik ein und gibt die Möglichkeit der praktischen Beobachtung und Erfahrung. Weitere Informationen unter: <http://groups.uni-paderborn.de/berufspaedagogik/lehrstuhl/sommersemester05.htm>.

Anmeldeverfahren: per E-Mail bei Frau Mahs oder in der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Dipl.Päd. Claudia Mahs

Tel.: 05251/60-2950

Fax: 05251/60-3517

E-Mail: cmahs@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Peter Schneider
**Kriterien einer pädagogischen
Schulentwicklung – Was ist eine
gute Schule?**

Zeit: dienstags, 9–13 Uhr, vierzehntägig

Beginn: 12.04.2005

Ort: H 3 (9–11 Uhr) und B 2 (11–13 Uhr)

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Frage, was eine „gute Schule“ ausmacht, ist (wieder einmal) in den Mittelpunkt der bildungspolitischen Diskussion gerückt. Dabei werden in der öffentlichen Diskussion viele Argumente verkürzt und einseitig vorgebracht. Ziel des Seminars ist, erziehungswissenschaftlich abgesicherte Kriterien für Schulqualität kennen zu lernen und kritisch zu bewerten. Während die aktuelle – auch erziehungswissenschaftliche – Diskussion sich vorwiegend mit der Frage der effizienten Vermittlung von Wissen und Kompetenzen beschäftigt, legt dieses Seminar den Fokus auf die (vernachlässigte) Frage der pädagogischen Qualität, geht also der Frage nach, wie die Schule ihrem Erziehungsauftrag gerecht werden kann. Weitere Informationen unter: <http://groups.uni-paderborn.de/berufspaedagogik/lehrstuhl/sommersemester05.htm>.

Anmeldeverfahren: per E-Mail bei Frau Mahs oder in der ersten Sitzung

Kontaktadresse:

Dipl.Päd. Claudia Mahs

Tel.: 05251/60-2950

Fax: 05251/60-3517

E-Mail: cmahs@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki
Medienerziehung
als schulische Aufgabe

Zeit: montags, 16–18 Uhr

Beginn: 11.04.2005

Ort: H 6.238

Veranstaltungsstruktur: Seminar mit Bearbeitung komplexer theorie- und praxisrelevanter Aufgaben auf der Basis grundlegender Informationen, die durch schriftliche Texte und Kurzvorträge vermittelt werden

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufen I und II

Ziele und Inhalte: In der Veranstaltung kann die Fähigkeit erworben werden: (1) eigene Unterrichtseinheiten oder Projekte zu planen und zu entwickeln und (2) vorgegebene Beispiele zu analysieren und zu bewerten. Im Einzelnen geht es um folgende Themen: Mediennutzung als soziale Handlung; Konzepte der Medienerziehung; Aufgabenbereiche der Medienerziehung; Planung, Gestaltung, Analyse und Bewertung von medienerzieherischen Unterrichtseinheiten und Projekten.

Anmeldeverfahren: persönlich oder telefonisch bei Frau Preuß (Raum H 6.325, Tel.: 05251/60-2973)

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Gerhard Tulodziecki

Tel.: 05251/60-3582

Fax: 05251/60-3243

E-Mail: tulo@uni-paderborn.de

Katharina Köller
**Aktuelle Fragen des
Rechtschreibunterrichts**

Zeit: montags, 11–13 Uhr

Beginn: 11.04.2005

Ort: E 1.143 und CIP-Raum (H 4.230)

Veranstaltungsstruktur:

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Die verstärkten Forderungen nach der Individualisierung von Lernprozessen im Bereich des Schriftspracherwerbs, insbesondere des Orthographieerwerbs, sind die Konsequenzen empirischer Forschungen in der Deutschdidaktik von Mitte der achtziger Jahre bis heute. Im Seminar sollen vor allem neue empirische Studien und Beiträge zur Rechtschreibtheorie und -didaktik in den Mittelpunkt rücken, um der Frage nach einem effektiven Rechtschreibunterricht nachzugehen.

Neben Untersuchungen zum Verhältnis von Sprachbewusstheit und Orthographieerwerb werden Möglichkeiten und Grenzen der qualitativen Fehleranalyse und Förderdiagnostik diskutiert. Die Auseinandersetzung mit den aktuell definierten Rechtschreibstandards, Kompetenzstufen und IGLU gehört ebenso zum Seminarinhalt wie die Frage nach dem notwendigen Wissen von Lehrerinnen und Lehrern zur Orthographie und zum Orthographieerwerb. Schließlich sollen didaktische Konzepte, konkrete Lehr-Lernmodelle sowie Printmedien und digitale Medien zur Entwicklung der Rechtschreibkompetenz kritisch überprüft werden.

Anmeldeverfahren: persönliche Anmeldung bei der Lehrenden in Raum S 1.105

Kontaktadresse:

Katharina Köller

Tel.: 05251/60-3577

Fax:

E-Mail: koeller@fakkw.upb.de

Prof. Dr. Rainer Piepmeier
Wie sollen wir leben?
Grundpositionen europäischer Ethik
von Platon bis Kant

Zeit: montags, 14–16 Uhr

Beginn: 18.04.2005 Da die Ausführungen zur Sache in der 1. Sitzung beginnen (relevant für eine eventuelle Klausurteilnahme), ist eine Teilnahme ab der 1. Sitzung unbedingt notwendig.

Ort: C 1

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: Die Frage „Wie sollen wir leben?“ ist so alt wie das menschliche und philosophische Fragen überhaupt. Als Antwort auf diese Frage haben sich in der europäischen Tradition verschiedene Modelle herausgebildet, die praktisch gelebt und theoretisch reflektiert werden. Die Vorlesung stellt die Modelle ethischer Normenbegründung und die entsprechenden Lebensformen vor. In der historischen Vergegenwärtigung werden die ethischen Ansprüche deutlich, unter denen menschliches Leben und Zusammenleben auch heute noch steht.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Rainer Piepmeier
Tel.: 05251/60-2314
Fax: 05251/60-3744
E-Mail: renate.hoppe@upb.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
**„French feminism“ – Wege des
Feminismus zwischen Frankreich
und den USA (1947–2000)**

Zeit: montags, 18–20 Uhr

Beginn: 25.04.2005. Die ausgefallenen Sitzungen werden nachgeholt.

Ort: H 5.242

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer des Faches Spanisch

Ziele und Inhalte: Der neuere Feminismus, der sich in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts intensiv entwickelte, ist das Ergebnis eines noch wenig erforschten Theorietransfers zwischen Frankreich und den USA in mehreren Etappen. Eines der kuriossten Phänomene bei dieser „navette transatlantique“ ist die US-amerikanische Rezeption des französischen Feminismus der 70er Jahre, bei der eine nicht repräsentative Minorität (Cixous, Irigaray, Kristeva) zum „French feminism“ tout court erklärt wurde. Wir werden im Seminar die Etappen im Einzelnen rekonstruieren und dabei einiges über den Feminismus, das Verhältnis der französischen Intellektuellen zu den USA und die Mechanismen von Kulturtransfers erfahren.

Empfohlene Literatur:

- Galster, Ingrid: „Les chemins du féminisme entre la France et les Etats-Unis (1947-2000)“. In: Nicole Racine/Michel Trebitsch (Hg.): *Intellectuelles*. Brüssel 2004. (im Sekretariat Romanistik als Kopiervorlage erhältlich)

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik
Tel.: 05251/60-2885
Fax: 05251/60-3740
E-Mail: romanistik@upb.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Ingrid Galster Sartre</p>
--

Zeit: dienstags, 14–16 Uhr

Beginn: 26.04.2005. Die ausgefallenen Sitzungen werden nachgeholt.

Ort: H 5

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer des Faches Französisch

Ziele und Inhalte: Jean-Paul Sartre wäre am 21. Juni 2005 hundert Jahre alt geworden. Diesen Geburtstag nehme ich zum Anlass, eine Vorstellung von Leben und Werk des weltweit bekanntesten und einflussreichsten Intellektuellen des 20. Jahrhunderts zu geben und nach Gründen seiner Wirkung zu fragen.

Empfohlene Literatur:

- Cohen-Solal, Annie: Sartre. Paris 1985.
- Galster, Ingrid (Hg.): La Naissance du „phénomène Sartre“. Raisons d'un succès. Paris 2001.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
**Wie aus dem Pariser Surrealismus
der magische Realismus
Lateinamerikas wurde. Ein Kapitel
europäisch-amerikanischen
Kulturtransfers**

Zeit: dienstags, 16–18 Uhr

Beginn: 26.04.2005. Die ausgefallenen Sitzungen werden nachgeholt.

Ort: H 4. 238

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer des Faches Spanisch

Ziele und Inhalte: Die lateinamerikanischen Intellektuellen und Schriftsteller haben sich spätestens seit dem 19. Jahrhundert die entscheidenden Anstöße für ihr Denken und Schreiben in Paris geholt. Häufig handelt es sich um reine Übernahme philosophischer oder ästhetischer Paradigmen, aber es fanden auch reflektierte Transpositionen auf lateinamerikanische Verhältnisse statt. Zu den „-ismen“, die am meisten Furore machten, gehört der sog. magische Realismus oder das „real maravilloso“. Wir wollen im Seminar nachvollziehen, wie drei lateinamerikanische Schriftsteller, die Ende der 20er/Anfang der 30er Jahre die ästhetische Debatte der Pariser Avantgarde beobachteten, aus dieser Debatte Schlüsse für Lateinamerika zogen und welche Werke sie vorlegten. Grundlage wird die Analyse von Alejo Carpentiers berühmtem Nachwort zu „El reino de este mundo“ (1949) sein, in dem er den Begriff des „real maravilloso“ entwickelt. Nach der Besprechung einiger repräsentativer Werke von Miguel Angel Asturias und Arturo Uslar Pietri soll der Roman „El reino de este mundo“ von allen gelesen und intensiv im Seminar analysiert werden.

Empfohlene Literatur:

- Carpentier, Alejo: El reino de este mundo. Mexico 1949.
- Asturias, Miguel Angel: Leyendas de Guatemala. Madrid 1930.
- Asturias, Miguel Angel: Hombres de maíz. Buenos Aires 1949.
- Uslar Pietri, Arturo: Red. Caracas 1936.

- Armbruster, Claudius: Das Werk Alejo Carpentiers. Chronik der „wunderbaren Wirklichkeit“. Frankfurt 1982.
- Janik, Dieter: Magische Wirklichkeitsauffassung im hispanoamerikanischen Roman des 20. Jahrhunderts. Tübingen 1976.
- Rössner, Michael: Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies. Frankfurt a. M. 1988.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Prof. Dr. Ingrid Galster
**„El Che“ – Variationen einer
revolutionären Ikone**

Zeit: mittwochs, 9–11 Uhr

Beginn: 27.04.2005. Die ausgefallenen Sitzungen werden nachgeholt.

Ort: H 4

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer des Faches Spanisch

Ziele und Inhalte: Der argentinische Arzt Ernesto „Che“ Guevara, der zusammen mit Fidel Castro im Jahre 1959 den kubanischen Diktator Batista stürzte und 1967 bei dem Versuch, in Bolivien ebenfalls einen revolutionären Umsturz herbeizuführen, gefangengenommen und erschossen wurde, ist weit über Lateinamerika hinaus zur Symbolfigur für viele geworden, die für gerechtere Verhältnisse eintraten. Der Kult um Che Guevara hat zahlreiche Ausdrucksformen angenommen, mit denen wir uns im Seminar befassen wollen. In diesem primär landes- und kulturwissenschaftlichen Seminar können auch Leistungsnachweise für Literaturwissenschaft und Fachdidaktik Literaturwissenschaft erworben werden.

Empfohlene Literatur:

- Hergott, Sebastian: Der Mythos Che Guevara. Sein Werk und die Wirkungsgeschichte in Lateinamerika. Marburg 2003
- Hilfreich für den Einstieg ist (nicht nur, aber vor allem für fachdidaktisch Interessierte) das Begleitheft zu dem 2004 uraufgeführten Film „Die Reise des jungen Che“ von Robert Redford, das im Internet zur Verfügung steht unter: www.che.film.de

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Dr. Ursula Reckermann
„Jour détestable“ – „Clartés sombres“
Le théâtre de Jean Racine

Zeit: montags, 16–18 Uhr

Beginn: 11.04.2005

Ort: H 4.242

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer des Faches Französisch

Ziele und Inhalte: „Juxtaposer en les réunissant ... deux formes d'action, l'une poétique, l'autre matérielle, celle-ci faisant évoluer les événements au degré d'un choc savamment calculé soit des circonstances soit des volontés humaines, celle-là, approfondissant, à l'aide de la parole, le trouble d'une âme repliée sur elle-même – voilà la tâche que Racine semble s'être donnée...“ Das vorausgehende Zitat aus Eugène Vinavers „Entretiens sur Racine“ ist der Fragerahmen, innerhalb dessen die Semesterarbeit vorgehen wird. Untersuchungen zur „action matérielle“ werden Racine im Zusammenhang einer zeitgenössischen Tragödienproduktion sehen lassen, der er unter inhaltlichen Aspekten näher verbunden ist als gemeinhin betont wird. Nur auf der Grundlage dieser lediglich äußerlichen Gemeinsamkeiten kann die „action poétique“ zu beschreiben versucht werden, die Racine mit seiner unverwechselbaren „parole“ weit mehr und anderes verwirklichen lässt als eine vollkommene Erfüllung der Gebote der klassischen Dramaturgie.

Empfohlene Literatur: Zu Beginn des Semesters sollten in der Taschenbuchausgabe „folio – Gallimard“ folgende Texte angeschafft und möglichst einmal gelesen sein: „Andromaque“, „Britannicus“, „Iphigénie“, „Phèdre“.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Sekretariat Romanistik

Tel.: 05251/60-2885

Fax: 05251/60-3740

E-Mail: romanistik@upb.de

Mathias Hornberger
2. Paderborner Tag des Schulsports:
Spiele spielen

Zeit: Mittwoch, 28.09.2005, 9–16 Uhr

Ort: C 1 und Universitätssportzentrum

Veranstaltungsstruktur: Vorträge und Workshops

Zielgruppe: Sportlehrerinnen und -lehrer aller Schulformen

Ziele und Inhalte: In der gemeinsamen Fortbildung der Universität Paderborn und der Bezirksregierung Detmold soll das Thema „Spiele spielen“ in Theorie und Praxis behandelt werden. Die zwei Hauptvorträge werden sich mit einem großen Sportspiel und mit dem Bereich „kleine Spiele“ beschäftigen. Danach wird das Thema in verschiedenen Workshops vertieft.

Anmeldeverfahren: Die Ausschreibung mit dem kompletten Programm und das Anmeldeformular wird den Schulen in den Kreisen Paderborn und Höxter im Juni 2005 zugeschickt.

Kontaktadresse:

OStR Mathias Hornberger

Tel.: 05251/60-3200

Fax: 05251/60-3188

E-Mail: mh@sportmed.upb.de

Dr. Uwe Rheker
**Theorie und Praxis des Sports
mit behinderten Menschen**

Zeit: freitags, 14–16 Uhr

Beginn: 15.04.2005

Ort: SP 0.448

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe: Sportlehrerinnen und -lehrer

Ziele und Inhalte:

Sport mit behinderten Menschen:

- Medizinische Grundlagen
- Didaktik des Behindertensports
- Integrationssport
- Motopädagogik/Psychomotorik
- Freizeit- und Leistungssport behinderter Menschen
- Soziale Fragestellungen
- u. a.

Dieses Seminar läuft über zwei Semester (SS 2005 und WS 2005/2006) und hat den Schwerpunkt „Sport mit geistig behinderten Menschen“. Es besteht die Möglichkeit, die Übungsleiter-F-Lizenz des Deutschen Behinderten-Sportverbandes zu erwerben.

Anmeldeverfahren: beim Lehrenden in der Sprechstunde freitags, 13–14 Uhr, Raum SP 0.404

Kontaktadresse:

Dr. Uwe Rheker

Tel.: 05251/60-3131

Fax: 05251/60-3134

E-Mail: uwe.rheker@upb.de

Gesine Dronsz
**Otto Dibelius' „Das Jahrhundert der
Kirche“ oder Kirchengeschichte der
Weimarer Republik**

Zeit: donnerstags, 14–16 Uhr

Beginn: 14.04.2005

Ort: N 5.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Mit dem Ende des 1. Weltkrieges fanden in Deutschland bedeutende politische Umwälzungen statt, beispielsweise endete nach Jahrhunderten die personelle Verbindung zwischen Kirche und Staat im Landesherrn. Otto Dibelius, eine der wichtigsten kirchlichen Persönlichkeiten des letzten Jahrhunderts, ließ sich durch diese völlig neue Situation zu seinem „Bestseller“ „Das Jahrhundert der Kirche“ – gemeint ist das 20. – inspirieren. Ausgehend von diesem Text, der rechtzeitig als Kopiervorlage zur Verfügung stehen wird, sollen die zentralen kirchengeschichtlichen Entwicklungen und Konfliktlinien der Weimarer Republik im Mittelpunkt des Seminars stehen.

Empfohlene Literatur: Lexikonartikel (z. B. RGG, TRE) zu Otto Dibelius oder zur Weimarer Republik

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Gesine Dronsz

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: gehsieben@t-online.de

Dietrich Fricke
**Das Bibeldorf Rietberg als
religionsdidaktisches Handlungsfeld
II – Praxisphase**

Zeit: Terminabsprachen für die Sitzungen und die Praxiseinheiten im Laufe des Sommers erfolgen in der 1. Sitzung

Beginn: 15.04.2005, 14–16 Uhr

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: In der Praxisphase des Seminars „Bibeldorf Rietberg“ werden Lern-Einheiten durchgeführt, die im WS 2004/05 konzipiert wurden (siehe unter: www.bibeldorf.de/projekte). Die Praxisphase ist aber auch offen für Neueinsteiger, die Praxiserfahrung sammeln wollen mit einer handlungsorientierten Form biblischer Didaktik mit verschiedenen Schulstufen und Gemeindegruppen. Die gesamte Planung für dieses Seminar und die inhaltliche Strukturierung werden in der 1. Sitzung vorgenommen.

Anmeldeverfahren: Wer Fragen zu dieser Lehrveranstaltung hat, setzen sich bitte mit Eva Fricke in Verbindung.

Kontaktadresse:

Eva Fricke

Tel.: 05244/981953

Fax: 05244/981952

E-Mail: d.fricke@evkirche-rietberg.de

Prof. Dr. Helga Kuhlmann
**Die Wahrheit der christlichen
Religion in der Situation pluraler
Wahrheitsansprüche**

Zeit: montags, 16–18 Uhr

Beginn: 11.04.2005

Ort: E 2.321

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Auf unterschiedliche Weise begegnen Christinnen und Christen den Wahrheitsansprüchen anderer Religionen. Einige erkennen keinerlei Gemeinsamkeiten zwischen den Religionen und sehen keine Möglichkeit, mit Menschen anderer Religionen gemeinsam zu handeln, zu beten, Gottesdienst zu feiern oder gemeinsam im Alltag zu leben. Andere meinen, dass in anderen Religionen derselbe Gott verehrt werde und dass die Differenzen zwischen den Religionen lediglich kulturelle Bedeutung haben. Zwei Möglichkeiten sind hier zu unterscheiden. Entweder werden Angehörige anderer Religionen so betrachtet, dass sie in Wahrheit anonyme Christinnen und Christen sind und bei besserer Kenntnis der christlichen Religion christlich werden können. Oder es wird in der Pluralität der Religionen nebeneinander kein Problem erkannt. Einige nehmen an, dass die Religionen durch dialogische Prozesse zu einer Einheit geführt werden können, sie streben eine einheitliche Theologie der Religionen an.

Die EKD hat 2003 eine Stellungnahme zur Theologie der Religionen verfasst, indem sie eine im trinitarischen Gottesverständnis und in der Rechtfertigung des sündigen Menschen begründete Position gegenüber den anderen Religionen bezieht. Die katholische Kirche hat schon im Zweiten Vatikanum in „Lumen Gentium“ sowie in „Nostra Aetate“ und in „Dominus Jesus“ die anderen Religionen beurteilt. Der Marburger systematische Theologe Hans Martin Barth hat eine evangelisch-theologische Dogmatik verfasst, die sich von den anderen Religionen herausfordern lässt.

Im Seminar werden wir aus allen genannten Schriften Auszüge lesen und diskutieren und an der Frage arbeiten, wie aus christlicher und aus evange-

lischer Perspektive Wahrheit angesichts pluraler Wahrheitsansprüche angemessen gedacht werden kann und welche Lebenspraxis ihr entspricht. Dieses Seminar sollte in der Regel nicht als erstes in der systematischen Theologie besucht werden. Regelmäßige aktive Mitarbeit, Bereitschaft zur Übernahme der Gestaltung einer Sitzung werden erwartet.

Empfohlene Literatur:

- „Lumen Gentium“, „Nostra Aetate“. In: Karl Rahner/Herbert Vorgrimler (Hg.): Kleines Konzilskompodium. Freiburg i. Br. 1966 (oder andere Auflage), Kapitel III und X.
- EKD-Texte 77. Christlicher Glaube und nichtchristliche Religionen. Theologische Leitlinien. (kann bestellt werden bei der EKD, Herrenhäuser Str. 12, 30419 Hannover)
- Hans Martin Barth: Dogmatik. Evangelischer Glaube im Kontext der Weltreligionen. 2. Auflage, Gütersloh 2002.

Anmeldeverfahren: /**Kontaktadresse:**

Prof. Dr. Helga Kuhlmann

Tel.: 05251/60-2353

Fax:

E-Mail: Helga.Kuhlmann@uni-paderborn.de

Prof. Dr. Helga Kuhlmann
**Leben spenden? Die Transplantation
von Organen, Hirngewebe und Chips
als Problem theologischer Ethik**

Zeit: dienstags, 9–11 Uhr

Beginn: 12.04.2005

Ort: E 2.321

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Der medizinische Fortschritt ermöglicht, dass sich Menschen unterschiedliche Körperteile und bestimmte Gewebearten transplantieren lassen, wenn ihr eigener Organismus versagt. Manche können auf diese Weise ihre Lebensqualität verbessern, anderen wird erst durch dieses Organ ein Überleben ermöglicht. In der jüngsten Zeit wird darüber hinaus experimentiert, ob auf künstliche Weise Transplantationsmaterial hergestellt werden kann, und zwar auf dem Wege des so genannten „therapeutischen“ oder „Forschungsklonens“. Außerdem wird erwogen, ins Gehirn Chips einzupflanzen, die bestimmte Gehirnfunktionen ersetzen können.

Das Seminar soll über die unterschiedlichen Arten der Lebens- und der Lebendspenden informieren und die Diskussion der ethischen, sozialen und theologischen Probleme ermöglichen, die mit diesen Spenden und Transplantationen verbunden sind. Ein Schwerpunkt wird darin liegen, Stellungnahmen von Kirchen und theologischer Ethik kennen- und beurteilen zu lernen. Dies Seminar sollte nicht als erstes in der systematischen Theologie besucht werden. Regelmäßige aktive Mitarbeit, Bereitschaft zur Übernahme der Gestaltung einer Sitzung werden erwartet.

Empfohlene Literatur:

- Wolfgang Huber: Der gemachte Mensch. Berlin 2002.
- Neueste Zeitungs- und Zeitschriftenartikel zum Thema (bitte sammeln und mitbringen!)

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Helga Kuhlmann

Tel.: 05251/60-2353

Fax:

E-Mail: Helga.Kuhlmann@uni-paderborn.de

Prof. Dr. Helga Kuhlmann
Neue und bleibende Fragen
systematischer Theologie

Zeit: mittwochs, 11–13 Uhr, vierzehntägig

Beginn: 20.04.2005

Ort: E 2.321

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: In diesem Seminar bestimmen die Teilnehmenden, welchen Fragen wir uns zuwenden. Dabei kann das ganze Spektrum der systematischen Theologie von den Fragen nach Vernunft und Glauben, Theologie und Naturwissenschaft, Trinität, Gottheit Jesu Christi, ewiges Leben, Handeln Gottes, Wunder, Liebe, Gerechtigkeit, Sexualität etc. gewählt werden. Ziel ist es, selbstständig systematisch-theologische Fragestellungen zu entwickeln und Wege zu finden, diese zu bearbeiten. Bausteine einer eigenen Theologie gehören zu den Zielen des Theologiestudiums. In diesem Seminar sollen Schritte eigener theologischer Arbeit gemeinsam, in Kleingruppen und einzeln erarbeitet werden. Dieses Seminar sollte in der Regel nicht als erstes in der systematischen Theologie besucht werden. Regelmäßige aktive Mitarbeit, Bereitschaft zur Übernahme der Gestaltung einer Sitzung werden erwartet. Alle, die daran interessiert sind, eigenständig systematisch-theologisch nachzudenken, sind eingeladen. Literatur wird verabredet.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Helga Kuhlmann

Tel.: 05251/60-2353

Fax:

E-Mail: Helga.Kuhlmann@uni-paderborn.de

<p style="text-align: center;">Kurt Kükenshöner Jugend – Schule – Religionsunterricht</p>
--

Zeit: mittwochs, 9–11Uhr

Beginn: 13.04.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Jugend: Anhand der „Shell-Studien“ 2000 und 2002 wird die Situation der Jugendlichen angesprochen. Dabei geht es zum einen um Ergebnisse der Jugendforschung und zum anderen um die Gespräche mit Jugendlichen. Schule: Zunächst wird die Studie „PISA 2000“ angesprochen, insbesondere die Untersuchungen zur Lese- und Sprachkompetenz. Danach soll das Buch von Hartmut von Hentig „Die Schule neu denken“ diskutiert werden. Religionsunterricht: Beginnend mit der Analyse eines Religionsbuches („Kursbuch Religion“) soll in die Fragen des RU eingeführt werden. Dann werden verschiedene Unterrichtsmodelle unterschiedlicher Schulstufen vorgestellt. Die Teilnehmenden haben Gelegenheit, eigene Unterrichtsentwürfe vorzustellen.

Empfohlene Literatur:

- Shell-Studien 2000 und 2002.
- Hartmut von Hentig: Die Schule neu denken. München/Wien 1993.
- PISA 2000 (siehe im Internet unter „Landesjugendamt–PISA“, Dateiname: jusmat.pdf)

Anmeldeverfahren:

Kontaktadresse:

Kurt Kükenshöner

Tel.: 05251/60-2340

Fax:

E-Mail: kueckenshoener@aol.com

**Prof. Dr. Martin Leutzsch,
Dr. Marion Keuchen**
**Sozialgeschichtliche Auslegung der
Kirchentags-Bibeltexte**

Zeit: 06.–08.05.2005

Beginn: 13.04.2005, 13–14 Uhr (Vorbesprechung)

Ort: N 3.206 (Vorbesprechung) und Bibeldorf Rietberg (Blockseminar)

Veranstaltungsstruktur: Blockseminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Beim Deutschen Evangelischen Kirchentag 2005 in Hannover werden eine Reihe von Bibeltexten eine zentrale Rolle spielen – als Kirchentagspsalm, bei den Bibelarbeiten und beim Feierabendmahl. Das Blockseminar in Rietberg dient der exegetischen Erschließung dieser Texte. Dabei sind die Leitfragen: Wie sind die Texte vor dem Hintergrund des Alltagslebens in biblischer Zeit zu verstehen? Auf welche Alltagserfahrungen beziehen sie sich? Für die Teilnahme am Blockseminar ist die Bereitschaft Voraussetzung, in einer Arbeitsgruppe einen Teil des Seminars mitzugestalten.

Empfohlene Literatur: Sondernummer der „Jungen Kirche“ zum Kirchentag, „Wenn dein Kind dich morgen fragt...“ (Preis 5 €, zu beziehen über Frau Keuchen, Raum N 3.110)

Anmeldeverfahren: persönliche Anmeldung bei den Lehrenden

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Martin Leutzsch

Tel.: 05251/60-2352

Fax:

E-Mail: leutzsch@zitmail.uni-paderborn.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Martin Leutzsch Das Vaterunser</p>

Zeit: dienstags, 11–13 Uhr

Beginn: 12.04.2005

Ort: E 2.321

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Das Vaterunser ist das zentrale Gebet der christlichen Kirchen. Es stammt von dem Juden Jesus von Nazareth. Die Vorlesung legt das Vaterunser vor dem Hintergrund biblischen und jüdischen Betens und der Situation im Land Israel zur Zeit Jesu und seiner ersten Jünger und Jüngerinnen aus und fragt von daher nach seiner gegenwärtigen Aktualität.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Martin Leutzsch

Tel.: 05251/60-2352

Fax:

E-Mail: leutzsch@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Martin Leutzsch
**Antike Judenfeindschaft (anhand
von Josephus' „Gegen Apion“)**

Zeit: dienstags, 16–18 Uhr

Beginn: 12.04.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Judenfeindschaft und Judenhass haben eine lange Tradition. Viele einschlägige nichtjüdische Texte des Altertums sind in der Schrift „Gegen Apion“ des jüdischen Schriftstellers Flavius Josephus (erstes Jahrhundert n. Chr.) erhalten und werden von Josephus kritisiert. Diese Schrift wird im Seminar ganz gelesen und besprochen. Sie dient zugleich als Grundlage für die Diskussion von grundsätzlichen Themen wie Antisemitismus, Vorurteile und Umgang mit dem/den Fremden.

Anmeldeverfahren:

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Martin Leutzsch

Tel.: 05251/60-2352

Fax:

E-Mail: leutzsch@zitmail.uni-paderborn.de

<p style="text-align: center;">Prof. Dr. Martin Leutzsch Jael, Judith, Herodias – Biblische Frauen und Gewalt gegen Männerköpfe</p>

Zeit: donnerstags, 9–11 Uhr

Beginn: 14.04.2005

Ort: E 2.321

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Drei spektakuläre Erzählungen der Bibel berichten, wie Frauen Männer töten (Jael, Judith) oder den Tod eines Mannes herbeiführen (Herodias). Im Seminar sollen diese Erzählungen darauf hin untersucht werden, wie der genaue Zusammenhang von (männlichem und weiblichem) Geschlecht und Gewalt jeweils dargestellt wird. Auch die Rezeptionsgeschichte der Erzählungen soll in ausgewählten Zeugnissen wahrgenommen werden.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Martin Leutzsch

Tel.: 05251/60-2352

Fax:

E-Mail: leutzsch@zitmail.uni-paderborn.de

**Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke,
Gesine Dronsz**

**Liturgische Woche:
Es kommt ein Schiff geladen**

Zeit: 26.–30.09.2005

Beginn: 15.06.2005, 13–14 Uhr (Vorbereitung)

Ort: N 3.113 (Vorbereitung) und Hackhauser Hof, Solingen (Blockseminar)

Veranstaltungsstruktur: Blockseminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: In einer liturgischen Woche wird ein Thema oder ein biblischer Text mit allen Mitteln der Kunst auf sein festliches Potenzial hin erprobt. In ökumenischer Spiritualität werden dabei kreative Umgangsformen mit biblischen Texten und christlichen Themen erlernt, die für den praktischen Religionsunterricht transferierbar sind. Am Ende steht ein großes liturgisches Fest, welches wir gemeinsam feiern. Die liturgische Woche wird gemeinsam mit Studierenden der Evangelischen Fachhochschule Bochum und der Kirchlichen Hochschule Wuppertal veranstaltet. Diesmal steht ein Symbol im Zentrum unserer liturgischen Erkundungen, welches für den Kirchentag in Köln 2007 wichtig ist: Das Schiff.

Empfohlene Literatur: Ruddat, Günter: „Die Liturgische Woche als liturgiedidaktische Möglichkeit der Aus- und Fortbildung“. In: Jörg Neijenhuis/Wolfgang Ratzmann (Hg.): Der Gottesdienst zwischen Abbildern und Leitbildern. Leipzig 2000. S. 121–132.

Anmeldeverfahren: Anmeldungen und Organisatorisches siehe Extraaushang, Anmeldung bis zur Vorbereitung am 15.06.05

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Musikalische Religionspädagogik

Zeit: mittwochs, 16–18 Uhr

Beginn: 13.04.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Vorlesung

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Musik gehört zu den zentralen Medien, in, durch und mit denen wir Religion lernen. Dies wird sowohl grundsätzlich reflektiert als auch auf seine religionspädagogischen und religions-didaktischen Chancen und Grenzen hin untersucht und vorgestellt. Dabei werden alle musikalischen Parameter, Formen und Kulturen zumindest ansatzweise berücksichtigt.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Spener und der Pietismus

Zeit: donnerstags, 16–18 Uhr

Beginn: 14.04.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Philipp Jacob Spener (1635-1705), dessen 300. Todestag 2005 begangen wird, gilt mit seiner Schrift „Pia Desideria“ (1675) als Gründerfigur des Pietismus, der sich als kirchliche Reformbewegung schnell weltweit ausbreitete und dessen Auswirkungen bis heute spürbar sind – auch in pädagogischer und ökumenischer Hinsicht. Ausgehend von ihrem Begründer geht das Seminar dieser Spielart protestantischen Glaubens nach.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Räume der Begegnung – Die
Kulturdenkschrift der EKD

Zeit: donnerstags, 11.15–13.30 Uhr

Beginn: 02.06.2005, **Ende:** 27.07.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Lektüre-Seminar

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Die Kulturdenkschrift der EKD aus dem Jahre 2002 hat die langjährige neuere Diskussion über das Verhältnis von Protestantismus und Kultur auf eine neue Grundlage gestellt, die alte Aporien überwindet und neue Perspektiven aufzeigt. Im Mittelpunkt dabei steht die Frage nach der Wahrnehmung und Beurteilung der Vielfalt zeitgenössischer Kulturen, die sich in den beiden Bewegungen der Inkulturation und der Konterkulturation ausdrückt. Dieser Text macht grundlegende theologische Weichenstellungen für das 21. Jahrhundert sichtbar. Unsere Lektüre dieser Denkschrift wird dabei schwerpunktmäßig aus religionspädagogischer Perspektive geschehen.

Empfohlene Literatur: Räume der Begegnung. EKD und VEF (Hg.). Gütersloh 2002.

Anmeldeverfahren: /

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke
Wenn dein Kind dich morgen fragt...
Der 30. Deutsche Evangelische
Kirchentag Hannover (25.–29.5.05)
als religionspädagogischer Lernort

Zeit: donnerstags, 11.15–13.30 Uhr, Blockveranstaltung 25.–29.05.2005

Beginn: 14.04.2005, **Ende:** 29.05.2005

Ort: N 1.101

Veranstaltungsstruktur: Seminar mit Blockveranstaltung/Exkursion

Zielgruppe:

Ziele und Inhalte: Der Kirchentag ist eine wichtige zeitgenössische Gestalt von Kirche und zugleich ein Ort intensiven religiösen Lernens. Die Losung „Wenn dein Kind dich morgen fragt...“ für Hannover zeigt, dass die pädagogische Frage für unsere Zukunft von entscheidender Bedeutung ist. Das Seminar wird sich nach einem Überblick über Geschichte, Struktur und Gestalt des Kirchentags auf den Kirchentag selbst begeben und dort Orte religionspädagogischen Lernens aufsuchen und reflektieren. Zum Seminar gehört daher der Besuch des kompletten Kirchentags konstitutiv dazu.

Anmeldeverfahren: Anmeldungen zum Seminar beim Lehrenden, Anmeldungen zum Kirchentag müssen im Vorfeld über die ESG oder die Heimatgemeinde selbsttätig vorgenommen werden.

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Harald Schroeter-Wittke

Tel.: 05251/60-2351

Fax:

E-Mail: schwitt@zitmail.uni-paderborn.de

Veranstaltungen des PLAZ im Sommersemester 2005

Vortrag

Dr. Gerhard Eikenbusch (Archigymnasium Soest)

Prof. Dr. Timo Leuders (Pädagogische Hochschule Freiburg)

Lernstandserhebungen in der Klasse 9 als Beitrag zur Schulentwicklung

**Ergebnisse, Kritik, Perspektiven
am Beispiel der Fächer Deutsch und Mathematik**

16. Juni 2005

16–18 Uhr

Hörsaal H 3

Tagung des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft
und der Stiftung Mercator in Kooperation mit dem PLAZ

Standards und Kompetenzen – Neue Qualität in der Lehrerbildung?

**Ansätze und Erfahrungen
in nationaler und internationaler Perspektive**

1./2. Juli 2005

12.00–ca. 22.00 Uhr (1. Juli) und 8.30–13.30 Uhr (2. Juli)

Universität Paderborn

**Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungshinweise unter:
<http://plaz.upb.de>**

Pläne und Übersichten

**Anschrift:**

Universität Paderborn
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

<http://www.uni-paderborn.de>

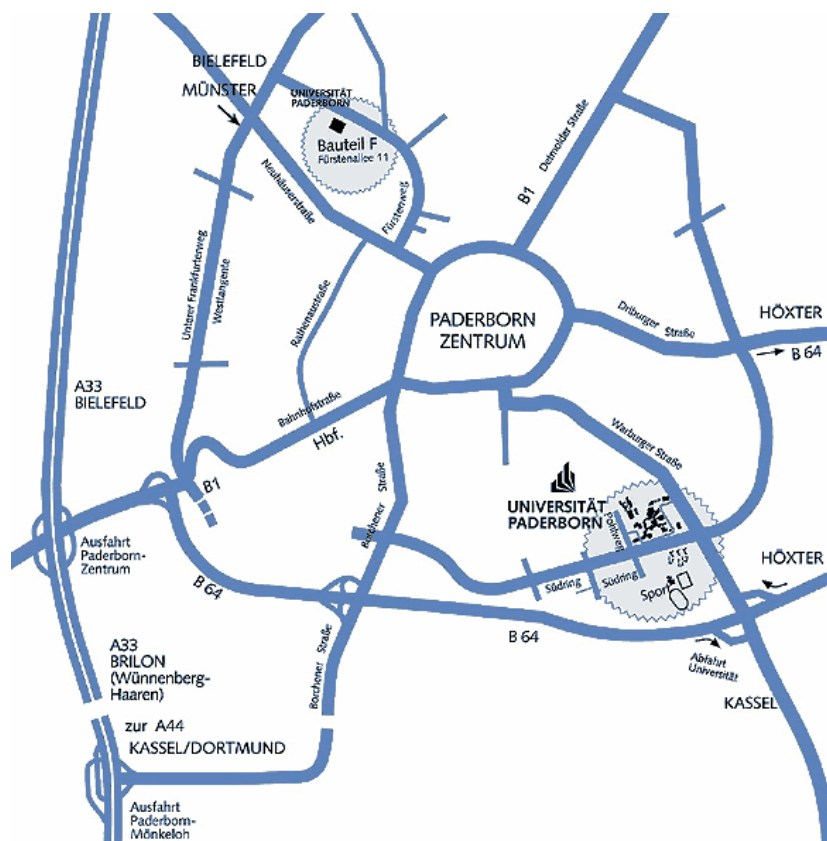
Anreise mit dem Bus ab Hauptbahnhof Paderborn

- Linie 9 Richtung Kaukenberg jeweils um x.14 Uhr und x.44 Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
- Linie 4 Richtung Dahl jeweils um x.29 Uhr und x.59 Uhr bis Haltestelle „Uni/Südring“
- Linie 68 Richtung Schöne Aussicht jeweils um x.14 Uhr und x.44 Uhr bis Haltestelle „Uni/Schöne Aussicht“

Anreise mit dem PKW

Von Norden und Süden: A 33 bis Ausfahrt „Paderborn Zentrum“. Anschließend auf die B 64 Richtung Höxter bis Ausfahrt „Universität“, dann links Richtung Zentrum, geradeaus über die Kreuzung. Nach ca. 300m liegt links die Universität.

Von Osten und Westen: B 1 und B 64 Richtung Paderborn, den Hinweisschildern „Universität“ folgend, bis Abfahrt „Universität“, weiter wie oben.



PLAZ-Forum – Schriftenreihe

- A** ***PLAZ-Jahresberichte – Aktivitäten des PLAZ zur Profilierung der Lehrerausbildung***
- A-01-1996 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1995/1996. Paderborn 1996
- A-02-1997 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1996/1997. Paderborn 1997
- A-03-1998 BLÖEMKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1997/1998. Paderborn 1998
- A-04-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Fünf Jahre Unterstützung und Weiterentwicklung der Lehrerausbildung in Paderborn. Bilanz und Perspektiven des Paderborner Lehrerausbildungszentrums (PLAZ). Paderborn 1999
- A-05-2000 BLÖMEKE, SIGRID: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 1999/2000. Paderborn 2000
- A-06-2001 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Profilierung der Lehrerausbildung – PLAZ-Selbstreport im Rahmen der Lehramtsevaluation an der Universität Paderborn im Jahr 2001. Paderborn 2002
- A-07-2002 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2002. Paderborn 2003
- A-08-2003 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN: Rechenschaftsbericht des Paderborner Lehrerausbildungszentrums 2003. Paderborn 2004
-
- B** ***Lehrerausbildung in der Evaluation***
- B-01-1996 MÜRMAN, MARTIN: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Ergebnisse einer Befragung von Lehramtsstudierenden. Paderborn 1996
- B-02-1996 MÜRMAN, MARTIN: Fächerbezogene Auswertungen. Ergänzungen zum Hauptbericht: Zur Situation der Lehramtsstudiengänge an der Universität-GH Paderborn. Paderborn 1996
- B-03-1997 MÜRMAN, MARTIN: Das Lehramtsstudium im Urteil von Lehrenden. Ergebnisse einer Befragung von Lehrenden der Universität-Gesamthochschule Paderborn zur Situation der Lehramtsstudiengänge. Paderborn 1997
- B-04-1997 MÖLLER, DIRK in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-GH Paderborn: Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn o.J. (1997)
- B-05-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Frühjahr 1998: Paderborn 1998
- B-06-1998 GALLASCH, ULRIKE in Kooperation mit der BIG-Arbeitsgruppe „Neue Medien und Lehramtsstudium“ an der Universität-Gesamthochschule Paderborn: Zweiter Zwischenbericht zum BIG-Teilprojekt „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Evaluationsergebnisse und Empfehlungen. Paderborn 1998
- B-07-1998 TULODZIECKI, GERHARD/GALLASCH, ULRIKE/MOLL, STEFAN: Neue Medien als Inhalt und Mittel der universitären Lehrerausbildung. Bericht zum BIG-Modellvorhaben „Neue Medien und Lehramtsstudium“. Paderborn 1998

- B-08-1998 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1998: Paderborn 1998
- B-09-1999 BLÖMEKE, SIGRID: Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens. Ergebnisse für den Prüfungszeitraum Herbst 1999: Paderborn 1999
- B-10-2000 GRUNDKE, SABINE/KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation. Paderborn 2000
- B-11-2000 GRUNDKE, SABINE/KNOKE, SANDRA: Studienbegleitende Prüfungen (Credit-Point-System) im Lehramtsstudiengang Wirtschaftswissenschaft an der Universität Paderborn. Pilotprojekt und Evaluation (Zusammenfassung). Paderborn 2000

C *Lehrerausbildung und Schule in der Diskussion*

- C-01-1997 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 1: 1996. Paderborn 1997
- C-02-1998 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 2: 1997. Paderborn 1998
- C-03-1999 BLÖMEKE, SIGRID (Hrsg.): Reader zur Lehrerausbildung. Bd. 3: 1998. Paderborn 1999
- C-04-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Positionspapier zur Lehrerausbildung an der Universität Paderborn. Paderborn 2001
- C-05-2002 THIERACK, ANKE: Darstellung der konzeptionellen Diskussion um BA-/MA-Abschlüsse in der Lehrerausbildung. Gutachten. Paderborn 2002
- C-06-2003 BLOME-DREES, CLAUDIA (Hrsg.): PISA-Studie 2000. Impulse für Schule und Lehrerausbildung aus zwei Blickwinkeln. Paderborn 2003
- C-07-2004 WINKEL, JENS (Hrsg.): Text und Technik. Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises Schule & Computer (AK SchuCo). Paderborn 2004
- C-08-2004 HILLIGUS, ANNEGRET HELEN (Hrsg.): Zur Entwicklung von Standards für die Lehrerausbildung (I). Paderborn 2004

D *Service für Studium, Referendariat und Fortbildung* **Allgemeines**

- D-01-1996 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (HRSG.): Übersicht zum Angebot im WWW für den Bildungssektor. Paderborn 1996
- D-02-2000 BECKER, DANIELA: Zur Situation auf dem Lehrerarbeitsmarkt. Prognosen und tatsächliche Entwicklung. Paderborn 2000

Studium

- D-21-1996 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM UND PRIMARSTUFENPÄDAGOGIK (HRSG.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Primarstufe. 4. Ausgabe 1996/97
- D-22-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Primarstufe. 5. Ausgabe 1997/98
- D-23-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 6. Ausgabe 1998/99
- D-24-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 7. Ausgabe 1999/2000

- D-25-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 8. Ausgabe 2000/01
- D-26-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 9. Ausgabe 2001/02
- D-27-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengang Primarstufe. 10. Ausgabe 2002/03
- D-41-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 1. Ausgabe 1997/98
- D-42-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 2. aktualisierte Ausgabe SS 1998
- D-43-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 3. aktualisierte Ausgabe WS 1998/99
- D-44-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 4. aktualisierte Ausgabe SS 1999
- D-45-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 5. aktualisierte Ausgabe WS 1999/2000
- D-46-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 6. aktualisierte Ausgabe SS 2000
- D-47-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 7. aktualisierte Ausgabe WS 2000/01
- D-48-2001 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 8. aktualisierte Ausgabe WS 2001/02
- D-49-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studienführer Lehramtsstudiengänge Sekundarstufen. 9. aktualisierte Ausgabe WS 2002/03
- D-61-1997 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Leitfaden Blockpraktikum. 1. Ausgabe 1997
- D-62-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Leitfaden Blockpraktikum. 2. Aktualisierte Ausgabe 1998
- D-71-1998 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Sommersemester 1998
- D-72-1998 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Wintersemester 1998/99
- D-73-1999 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Sommersemester 1999
- D-74-1999 FÄCHER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT, PHILOSOPHIE, POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE, SOZIOLOGIE in Verbindung mit dem Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Wintersemester 1999

ausbildungszentrum (PLAZ) und den Fachschaften Primarstufe und Sekundarstufe (Hrsg.): Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für das Erziehungswissenschaftliche Studium für die Lehrämter Primarstufe, Sekundarstufe I und II und für das Unterrichtsfach Pädagogik. Ausgabe Wintersemester 1999/2000

- D-81-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 4. Überarbeite und erweiterte Ausgabe 2002
- D-82-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 5. Überarbeite und erweiterte Ausgabe 2003
- D-83-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung. 6. Überarbeite und erweiterte Ausgabe 2003

Referendariat und Einstellung

- D-91-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 1. Ausgabe 1998
- D-92-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Informationen zum Vorbereitungsdienst für Lehrämter. 2. überarbeitete und erweiterte Ausgabe 1998
- D-93-1998 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Einstellungschancen und -verfahren für Lehrerinnen und Lehrer in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 1. Ausgabe 1998
- D-94-1999 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 3. überarbeitete und erweiterte Ausgabe 1999
- D-95-2000 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 4. überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2000
- D-96-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 5. überarbeitete Ausgabe 2002
- D-97-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 6. überarbeitete Ausgabe 2003
- D-98-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Wie geht es weiter nach dem Lehramtsstudium? Informationen zum Vorbereitungsdienst / Referendariat für Lehrämter – Einstellung in den Schuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen. 7. überarbeitete Ausgabe 2004

Fort- und Weiterbildung

- D-81-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. 4. Überarbeite und erweiterte Ausgabe 2002

- D-82-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM (Hrsg.): Studieninformation zur Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“. 5. Überarbeitete und erweiterte Ausgabe 2003
- D-101-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM UND FACHBEREICH 1 (Hrsg.): Informationen zum Studienkurs Praktische Philosophie 2000-2002. 2. aktualisierte Ausgabe 2001
- D-102-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 1. Ausgabe SS 2002
- D-103-2002 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 2. Ausgabe WS 2002/2003
- D-104-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 3. Ausgabe SS 2003
- D-105-2003 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 4. Ausgabe WS 2003/2004
- D-106-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 5. Ausgabe SS 2004
- D-107-2004 PADERBORNER LEHRERAUSBILDUNGSZENTRUM: Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer. 6. Ausgabe WS 2004/2005